## Novum in der Bewusstseinsforschung durch Quantica: Hochkarätige Referenten zusammen auf einem Kongress

*13. April 2013 in Mörfelden*

Der Quantica ist es als erstem Veranstalter gelungen, vier wissenschaftliche Referenten, die jeder für sich international anerkannte Experten sind, am 13. April 2013 in Mörfelden auf einem Kongress zu vereinen. Dies ist ein Novum für Deutschland, denn die Vier sind noch nie gemeinsam aufgetreten. Wie auf www.Quantica.de angekündigt, nähert sich jeder Referent individuell dem Begriff 'Bewusstsein'. Den Kongressteilnehmern wird zum ersten Mal die Chance geboten, in kompakter Form vier Einzelbilder zu einem Gesamtbild zu vereinen und die persönliche Weltsicht gut fundiert zu erweitern. Diese einmalige Gelegenheit, das eigene Leben noch bewusster zu gestalten, stärkt das eigene Selbst-Bewusst-Sein. Je mehr Menschen sich auf diesen Weg machen, umso schneller wird sich die Menschheit weg vom getriebenen Dasein hin zu aktiven Gestaltern einer besseren Welt wandeln. Auch für das persönliche Gespräch mit den Referenten Rupert Sheldrake und Pim van Lommel, Roger D. Nelson und Marcus Schmieke wird Zeit und Raum geschaffen. Veranstaltungsort ist das NH Hotel Hessenring 9 in 64546 Mörfelden südlich von Frankfurt am Main. Zwischen der S-Bahn-Station Mörfelden und der Abfahrt 24 der BAB 5 gelegen, ist das NH Hotel sehr gut erreichbar. [1]

Die vier Referenten des Quantica Kongresses
Der Vorsitzende des wissenschaftlichen Beirats der Quantica, Dr. Marco Bischof, wird den Kongress 'Mysterium Bewusstsein - Dem Bewusstsein auf der Spur' moderieren. Folgende Fragen verlangen nach Antworten: Wie arbeitet unsere Wissenschaft? Wo sind ihre Grenzen? Baut die Wissenschaft ihre Erkenntnisse vorwiegend auf Dogmen, also Glaubenssätzen auf? Wird sie dadurch zu einer Art neuen Religion? Der britische Wissenschaftler Rupert Sheldrake formuliert Dogmen in Form scheinbar naiver Kinderfragen und gibt sie an die Wissenschaft zurück. Er entlarvt 'selbstverständliche' Gewissheiten als unzulänglich. Diese widersprechen zunehmend neuen und neuesten Erkenntnissen und Theorien der Wissenschaft, die an ihrer materialistischen Basis festhalten will. Seit die Quantentheorie die wissenschaftliche Welt erschütterte, mehren sich in Physik und Biologie, Medizin und Kosmologie eher die Rätsel als die Gewissheiten.

Der niederländische Kardiologe Pim van Lommel kann aufgrund der Erkenntnisse der Hirnforschung das Bewusstsein des Menschen nicht mehr im Körper lokalisieren. Es existiert sogar nach dem Tod des Körpers weiter. Van Lommels Einsichten beruhen auf internationalen wissenschaftlichen Langzeituntersuchungen und Berichten tausender Patienten, die Nahtoderfahrungen erlebten. Gibt es ein Bewusstsein außerhalb unseres physischen Körpers? Gibt es ein globales Bewusstsein? Wie beeinflussen sich beide gegenseitig?

1998 begann die Universität Princeton in den USA mit einem hochinteressanten Projekt, das sich mit dem globalen Bewusstsein der Menschheit befasst. Mit diesem Echtzeitprojekt wird untersucht, wie das menschliche Bewusstsein auf globale Ereignisse reagiert. Über mittlerweile 60 zufällig verstreute Dioden auf der ganzen Erde messen das menschliche Bewusstsein rund um die Uhr. Computerprogramme lesen diese Daten aus, so dass Rückschlüsse gezogen werden können, wie und bei welchen Ereignissen das menschliche Bewusstsein global reagiert. Das Projekt trägt den Namen 'Global Consciousness Project' (GCP). Roger Nelson, PhD, Direktor und Gründer des GCP, stellt seine aktuellen Studien vor, die darauf hindeuten, dass es tatsächlich ein globales Bewusstsein gibt. Erschaffen wir als Teil eines kollektiven Bewusstseins unsere Realität und die Welt, in der wir leben? Können wir untereinander verbunden koordiniert grundlegende Veränderungen in der Welt bewirken?

Der deutsche Physiker und Philosoph Marcus Schmieke betrachtet den Menschen in seiner Ganzheit. Integrative Medizin versteht und behandelt den Menschen auf drei Ebenen: Physischer Körper, elektromagnetische Energiefelder der Zellen und das Informationsfeld, das Bewusstsein und Materie verbindet. So werden entsprechend den verschiedenen Ebenen menschlicher Persönlichkeit verschiedene Behandlungsmethoden angewandt. Während die Organe von elektrischen Strömen und magnetischen Feldern gesteuert werden, unterliegen sie dem Einfluss des Informationsfeldes. Eine Krankheit, die sich körperlich auswirkt, hängt häufig mit einem Problem im elektromagnetischen Feld der Zellen zusammen, das sich wiederum in Form gestörter Zellelektrizität äußert. Als ursächlich hierfür gelten im Modell der Informationsfeld-Medizin physikalische Felder jenseits der Quantenebene, also der kleinsten Teilchen, die Information, Bewusstsein und Psyche mit der physikalischen Ebene verknüpfen.

Einladung und Buchung
Auf www.Quantica.de sind viele Hinweise zum Kongress am 13. April 2013 in deutscher und in englischer Sprache zusammengefasst. Dort kann gebucht und bezahlt werden. Darüberhinaus gibt es noch eine Ticket Hotline unter +49 (0)6201 78024-10, die zu den Bürozeiten besetzt ist.

Quellen:
[1] http://goo.gl/maps/hBqox
Trailer www.youtube.com/watch?v=SQC1VSqH5AE

### Pressekontakt

publicEffect.com

Herr Hans Kolpak
Fabrikstr. 2
66981 Münchweiler an der Rodalb

Quantenphysik.be
Hans.Kolpak@Quantenphysik.be

### Firmenkontakt

Quantica GmbH

Herr Klaus-Dieter Hofmann Dirk Getrost
Friedrich-Ebert-Strasse 5
69493 Weinheim-Hirschberg

Quantica.de
Presse@Quantica.de

Die Quantica GmbH in Weinheim begleitet den Paradigmenwechsel im Denken und im Bewusstsein, ausgelöst unter anderem durch neue Erkenntnisse in Wissenschaft und Forschung. Dabei stellen die Quantenphysik sowie die daraus abgeleiteten Wissenschaften wichtige Eckpfeiler dar. Quantica möchte zu diesen Veränderungen beitragen und Wissen vermitteln, Interessensgruppen vernetzen und weitergehende Forschung und neues Denken fördern, immer zum Wohle der Menschen und der Natur.

**Anlage:** Bild

Quantica Kongress - Mysterium Bewusstsein - Dem Bewusstsein auf der Spur
Mysterium Bewusstsein
Dem Bewusstsein auf der Spur
13. April 2013